

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

a. Die Pfandeinträge

[urn:nbn:de:bsz:31-218330](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-218330)

2. Die Pfandeinträge und die Pfandstriche 1894.

Zu Nachstehenden gelangen die Ergebnisse der Erhebung über die in den Grund- und Pfandbüchern im Jahr 1894 vollzogenen Einträge und Striche von bedungenen und richterlichen Pfandrechten sowie von Vorzugsrechten für Kaufschillinge und Gleichstellungsgelder in üblicher Weise zur Darstellung. Außer Betracht bleiben also die Einträge und Löschungen gesetzlicher Pfandrechte sowie von Vorzugsrechten anderer als genannter Entstehungsurfsache. Die Tabellen 2a bis 2c (Seite 244 bis 253) enthalten die Hauptergebnisse dieser Erhebung für die einzelnen Amtsbezirke, die Kreise, das Großherzogthum und die 10 größten Städte. Die auf Grund des §. 20 des Pfandgesetzes vom 29. März 1890 im Berichtsjahre erfolgten Streichungen sind aus dem weiter unten angeführten Grunde in einer besonderen Tabelle 3 (Seite 261) zur Darstellung gebracht. Die wichtigsten Zahlen aus sämtlichen Uebersichten sind unter Beifügung der Ergebnisse einiger weiteren Ermittlungen im Folgenden besonders hervorgehoben.

a. Die Pfandeinträge.

Im Jahr 1894 wurden zu Gunsten der hier in Betracht kommenden Vorzugs- und Pfandrechte insgesammt 56 761 neue Einträge in den Grund- und Pfandbüchern vollzogen; davon betrafen 9639 (17,0 %) bedungene Pfandrechte, 5191 (9,1 %) richterliche Pfandrechte und 41 931 (73,9 %) Vorzugsrechte. Von letzteren betrafen wieder 38 629 (68,1 %) Kaufschillinge und 3302 (5,8 %) Gleichstellungsgelder.

Indem wegen des Ausdrucks „neue Einträge“ auf die wiederholten Ausführungen in den bezüglichen Nummern früherer Jahrgänge dieser Mittheilungen verwiesen wird, wird hier bemerkt, daß im Laufe des Jahres 1894 — soweit bezügliche Angaben vorliegen — in 443 Fällen für gleiche Pfandschulden Einträge in den Grund- und Pfandbüchern mehrerer Gemeinden bezw. Gemarkungen vollzogen wurden, welche unter der Zahl der oben angegebenen neuen Einträge enthalten sind. Von denselben kamen auf bedungene Pfandrechte 175, auf richterliche Pfandrechte 64, auf Vorzugsrechte 204 (und zwar auf Kaufschillinge 53 und auf Gleichstellungsgelder 151), so daß insgesammt nur durch 56 318 Einträge neue Pfandschulden entstanden sind, und zwar bei bedungenen Pfandrechten durch 9464 Einträge, bei richterlichen durch 5127, bei Vorzugsrechten durch 41 727 Einträge (für 38 576 Kaufschillinge und 3151 Gleichstellungsgelder). Die betr. Schuldbeträge sind bei den nachstehenden Angaben nur einmal berücksichtigt.

Der Geldbetrag dieser Einträge belief sich im Ganzen auf 167 894 000 M.; davon kamen 70 457 000 M. (42,0 %) auf die bedungenen Pfandrechte, 7 068 000 M. (4,2 %) auf die richterlichen Pfandrechte und 90 369 000 M. (53,8 %) auf die Vorzugsrechte, und zwar 79 330 000 M. (47,2 %) auf Kaufschillinge und 11 039 000 M. (6,6 %) auf Gleichstellungsgelder. Der durchschnittliche Betrag eines Eintrags betrug im Allgemeinen 2958 M., bei den bedungenen Pfandrechten erreichte er eine Höhe von 7310 M., bei den richterlichen von 1362 M., bei den Vorzugsrechten von 2155 M. (bei den Kaufschillingen von 2054 M., bei den Gleichstellungsgeldern von 3343 M.).

Nach ihrem Berufsstande waren von den Schuldnern 30 032 oder 52,9 % Landwirthe mit 38 466 000 M. (22,9 %) Schuldbetrag, 23 829 oder 42,0 % Gewerbe-, Handel- und Verkehrtreibende mit 105 467 000 M. (62,8 %) und 2900 oder 5,1 % sonstige Personen mit 23 961 000 M. (14,3 %). Der durchschnittliche Betrag eines Eintrags war bei den Landwirthen 1281 M., bei den Gewerbetreibenden 4426 M., bei den sonstigen Personen 8262 M.

Gegenüber dem sehr günstige Ergebnisse aufweisenden Vorjahre hat sowohl die Zahl der Einträge als die Schuldsomme wieder zugenommen. Die Zunahme der Eintragszahl ist nur gering (um 291 oder 0,5 %), sodaß dieselbe noch hinter allen übrigen Erhebungsjahren nicht unwesentlich zurückbleibt, die Eintragssumme dagegen übersteigt diejenige der drei letzten Vorjahre, erheblich aber nur jene des Jahres 1893 mit 12 719 000 M. oder 8,1 %. Der Jahrzehntsdurchschnitt weist im Vergleich zum Jahr 1894 bei der Zahl der Einträge ein Mehr von 4424 (7,2 %), bei der Schuldsomme aber ein Weniger von 1 487 000 M. (0,9 %) auf.

Die Durchschnittshöhe eines Eintrags war im Vorjahr 2748 M. und ist im Jahr 1894 auf 2958 M., mithin um 7,6 % gestiegen. Im Durchschnitt der letzten 10 Jahre ist der mittlere Betrag eines Eintrags 2720 M.

An der Zunahme der Schuldsomme gegenüber dem Vorjahr sind alle drei Erwerbsklassen theilhaftig, die Landwirthe aber nur unerheblich. Eine Vermehrung der Zahl der Einträge hat dagegen nur bei den Landwirthen und Gewerbetreibenden stattgefunden, während bei den

sonstigen Personen ein Rückgang gegenüber dem Vorjahre eingetreten ist. Der Jahrzehntsdurchschnitt ist hinsichtlich der Zahl der Einträge bei allen drei Berufsgruppen größer als die 1894er Feststellungen, hinsichtlich des Schuldbetrags dagegen nur bei den Landwirthen. Die nachstehende Uebersicht bringt diese Verhältnisse für die letzten 10 Erhebungsjahre zahlenmäßig zur Darstellung:

Betheiligung der Berufsklassen an der Schuldbewegung in den letzten 10 Jahren:

Jahre	Landwirthe			Gewerbe-, Handel- und Verkehrsbetreibende			Sonstige Personen			Im Ganzen		
	Einträge	Geldebtrag in 1000 M	%	Einträge	Geldebtrag in 1000 M	%	Einträge	Geldebtrag in 1000 M	%	Einträge	Geldebtrag in 1000 M	%
1894	30 032	33 466	22,9	23 829	105 457	62,8	2 900	23 961	14,3	56 761	167 894	100
1893	29 791	37 863	24,4	23 766	97 761	63,0	2 913	19 551	12,6	56 470	155 175	100
1892	33 699	40 769	25,0	24 812	97 664	59,8	3 054	24 746	15,2	61 565	163 179	100
1891	35 565	41 283	24,7	24 967	101 443	60,7	3 512	24 289	14,6	64 044	167 015	100
1890	32 407	40 326	21,7	25 220	110 471	59,5	4 245	34 833	18,8	61 872	185 630	100
1889	36 275	42 284	20,9	25 752	133 392	65,9	3 777	26 623	13,2	65 804	202 299	100
1888	35 294	39 963	22,5	24 143	112 728	63,3	3 621	25 238	14,2	63 058	177 929	100
1887	34 554	39 999	24,3	22 962	101 592	61,8	3 153	22 755	13,9	60 669	164 346	100
1886	36 191	41 460	27,2	23 286	92 919	60,8	3 244	18 350	12,0	62 721	152 729	100
1885	34 825	40 168	31,4	21 222	72 900	57,0	2 843	14 803	11,6	58 890	127 871	100
Im Durchschnitt 1885/94	33 863	40 258	24,2	23 996	102 634	61,7	3 326	23 515	14,1	61 185	166 407	100

Wie schon wiederholt hervorgehoben, fällt hiernach regelmäßig auf die Landwirthe die größte Zahl der Einträge, auf die Gewerbetreibenden dagegen die höchste Schuldsomme. Günstig erscheint das Ergebnis der 1894er Erhebung nur für die Landwirthe, welche neben dem Vorjahre die niedrigste Eintragszahl und Schuldsomme im letzten Jahrzehnt aufweisen, während für die Gewerbetreibenden und sonstigen Personen durchschnittliche Zahlen gelten. Die geringe Zahl der Einträge bei den sonstigen Personen kommt mit Rücksicht auf den erhöhten Schuldbetrag wenig hierbei in Betracht. Die stärkste Belastung ergibt sich alljährlich mit dem Durchschnittseintrag auf den Liegenschaftsbesitz der sonstigen Personen (7070 M im Jahrzehntsdurchschnitt und 8262 M im Jahr 1894), in großem Abstände folgen dann die bezüglichen Belastungen der Liegenschaftswerthe der Gewerbetreibenden (4277 M bezw. 4426 M) und zuletzt diejenigen der Landwirthe (1189 M bezw. 1281 M). Demnach werden die Landwirthe zumeist nur kleine Grundstücke zu Unterpand gegeben haben, während die zwei anderen Erwerbsgruppen im Allgemeinen werthvolleren bezw. umfangreicheren Grundbesitz verpfändeten.

Wird die Vertheilung der Pfandbeiträge nach den Arten des Pfandrechts in Betracht gezogen, so stellen sich im Jahr 1894 hinsichtlich der Zahl der Einträge folgende Verschiedenheiten bei den Berufsklassen heraus:

Es wurden eingetragen	für Landwirthe		für Gewerbetreibende zc.		für sonstige Personen		im Ganzen		Von 100 Einträgen entfielen auf		
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Landwirthe	Gewerbetreib.	Sonstige
bedungene Pfandrechte	3 514	11,7	5 377	22,6	748	25,8	9 639	17,0	36,5	55,8	7,7
richterliche "	2 138	7,1	2 861	12,0	192	6,6	5 191	9,1	41,2	55,1	3,7
Vorzugsrechte	24 330	81,2	15 591	65,4	1 960	67,6	41 931	73,9	58,1	37,2	4,7
nämlich											
kaufschillinge	22 387	74,6	14 415	60,5	1 827	63,0	38 629	68,1	58,0	37,3	4,7
Gleichstellungen	1 943	6,6	1 176	4,9	133	4,6	3 302	5,8	60,4	35,6	4,0
im Ganzen	30 032	100,0	23 829	100,0	2 900	100,0	56 761	100,0	52,9	42,0	5,1

Weiter betragen die Schuldbeträge

bei den	für Landwirthe		für Gewerbetreibende zc.		für sonstige Personen		im Ganzen		in Prozenten für		
	in 1000 M	%	in 1000 M	%	in 1000 M	%	in 1000 M	%	Landwirthe	Gewerbetreib.	Sonstige
bedungenen Pfandrechten	10 125	26,3	48 349	45,8	11 983	50,0	70 457	42,0	14,4	68,6	17,0
richterlichen "	1 769	4,6	4 723	4,5	576	2,4	7 068	4,2	25,1	66,8	8,1
Vorzugsrechten	26 572	69,1	52 395	49,7	11 402	47,6	90 369	53,8	29,4	58,0	12,6
nämlich											
kaufschillingen	21 266	55,3	47 352	44,9	10 712	44,8	79 330	47,3	26,8	59,7	13,5
Gleichstellungen	5 306	13,8	5 043	4,8	690	2,8	11 039	6,5	48,1	45,7	6,2
im Ganzen	38 466	100,0	105 467	100,0	23 961	100,0	167 894	100,0	22,9	62,8	14,3

(Fortsetzung des Textes auf Seite 254.)

Tabelle 2 a.

2. Pfandbeiträge und

(ohne die Striche nach §. 20

Amtsbezirke.	Pfandbeiträge														
	bedingener Pfandrechte:				richterlicher Pfandrechte:				von Vorzugs-						
	Ein- träge	Kapitalbetrag			in Gaugen	Ein- träge	Kapitalbetrag			in Gaugen	Ein- träge	Kapital-			
		belastend					belastend					belastend			
Zahl	Land- wirthe	Gewerbe- treibende	Sonstige	Zahl	Land- wirthe	Gewerbe- treibende	Sonstige	Zahl	Land- wirthe	Gewerbe- treibende	Sonstige	Zahl	Land- wirthe	Gewerbe- treibende	Sonstige
	in 1000 M.				in 1000 M.				in 1000 M.				in 1000 M.		
Eugen	172	281	122	15	418	57	32	28	—	60	1405	812	484	98	
Stonstanz	317	250	1632	542	2424	71	37	40	43	120	1696	842	1969	437	
Neßkirch	122	225	93	3	321	24	7	16	—	23	573	581	390	30	
Wullendorf	86	353	75	15	443	14	13	17	—	30	184	515	172	13	
Stodach	180	349	230	4	583	51	41	34	—	75	670	716	401	79	
Ueberlingen	217	628	527	11	1166	56	15	50	—	65	655	1347	831	145	
Donauessingen	171	321	117	32	470	80	25	109	1	135	1026	1207	737	75	
Triberg	119	33	477	306	816	37	6	291	1	298	164	332	575	44	
Billingen	149	198	312	18	528	57	49	27	—	76	728	884	1264	103	
Bonnndorf	98	253	58	31	342	44	18	15	6	39	500	622	434	136	
Säckingen	80	87	348	40	475	102	74	92	17	183	470	425	432	27	
St. Blasien	30	22	76	5	103	25	3	25	—	28	140	123	172	10	
Waldbhut	142	235	273	76	584	136	35	71	11	117	1322	1263	982	94	
Breisach	84	119	93	12	224	91	21	38	1	60	1076	380	316	56	
Emmendingen	183	195	557	46	798	164	48	103	9	160	1636	768	1241	73	
Ettlenheim	92	104	125	6	235	34	16	8	—	24	639	288	224	28	
Freiburg	377	350	2999	1808	5157	195	80	206	24	310	1005	956	3250	870	
Kenstadt	45	30	116	21	167	31	14	44	3	61	257	373	694	37	
Staufen	93	155	89	13	257	96	40	41	5	86	637	356	315	93	
Waldfirch	43	29	140	—	169	46	20	55	19	94	164	849	657	19	
Lörrach	92	181	430	29	640	201	87	362	12	461	2078	738	1138	128	
Müllheim	69	71	117	63	251	110	50	41	19	110	1381	502	288	61	
Schönau	19	15	153	—	168	66	43	64	2	109	170	223	287	119	
Schopfheim	33	26	265	10	301	55	33	50	—	83	659	496	999	26	
Stehl	119	96	325	58	479	69	19	69	—	88	171	147	271	6	
Lahr	182	228	828	498	1554	107	41	108	9	158	330	339	921	80	
Oberkirch	95	209	277	8	494	47	17	45	1	63	263	478	310	59	
Offenburg	269	384	559	176	1119	199	120	161	10	291	720	684	889	157	
Wolfach	63	121	189	1	311	25	3	32	—	35	207	810	477	24	
Achern	100	138	229	183	550	87	33	50	2	85	362	476	287	45	
Baden	234	115	2941	959	4015	185	38	308	18	364	404	139	2126	1294	
Bühl	139	153	734	20	907	107	50	60	22	132	513	357	305	60	
Rastatt	246	135	1890	175	2200	260	67	258	14	339	1041	455	1092	32	
Bretten	137	186	271	61	518	60	14	31	2	47	814	308	330	15	
Bruchsal	527	537	1052	84	1673	205	48	263	20	331	1526	729	1504	333	
Durlach	252	212	756	55	1023	78	13	50	27	90	1106	330	968	146	
Ettlingen	212	110	578	133	821	75	5	44	37	86	456	159	691	75	
Karlsruhe	677	165	6853	1246	8264	161	24	123	2	149	892	325	8006	3244	
Pforzheim	528	210	4193	305	4708	174	17	283	167	467	1673	340	2543	139	
Rannheim	732	277	10308	1140	11725	187	35	198	7	240	638	247	6034	1505	
Schwebsingen	318	264	758	1077	2099	161	38	87	10	135	492	173	790	45	
Weinheim	193	131	674	25	830	35	6	14	4	24	351	123	488	39	
Eppingen	82	134	97	10	241	42	20	16	2	38	739	304	198	42	
Heidelberg	632	658	4266	2142	7066	324	104	253	9	366	985	403	3036	984	
Sinsheim	109	125	180	30	335	150	39	77	15	131	1470	489	467	78	
Wiesloch	212	208	318	61	587	70	15	27	6	48	804	326	270	24	

*) Bei den Pfandstrichen beziehen sich die Angaben über den Verfallsstand der Schuldner nur auf die Streichungen durch

Pfandstriche 1894
des Pfandgesetzes vom 29. März 1890).

Tabelle 2 a.

16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32

rechten:				überhaupt:					Pfandstriche										
betrag		Davon		Kapitalbetrag					bedingener Pfandrechte:					Kapitalbetrag					
im Ganzen	Kaufschillinge	Geldschillinge	Eintrüge	belastend					Striche	emittierend					Dadurch Striche				
				Landwirthliche	Gewerbetreibende	Sonstige	im Ganzen	Landwirthliche		Gewerbetreibende	Sonstige	im Ganzen	zufolge richterlicher Verfügung	infolge allgemeiner Bereinigung					
in 1000 M.				in 1000 M.					in 1000 M.										
1394	1272	122	1634	1125	634	113	1872	200	279	63	25	374	10	33	5	7			
3248	3009	239	2084	1129	3641	1022	5792	358	293	869	196	1436	—	—	47	78			
1001	804	197	719	818	499	33	1345	121	201	69	12	282	—	—	—	—			
700	640	60	284	881	264	28	1173	81	255	90	—	351	1	2	6	6			
1196	795	401	901	1106	665	83	1854	275	290	60	1	423	—	—	105	72			
2323	1913	410	928	1990	1408	156	3554	236	510	255	6	798	—	—	11	27			
2019	1761	258	1277	1553	963	108	2624	156	244	73	4	321	—	—	—	—			
951	838	113	320	371	1343	351	2065	64	29	185	—	214	—	—	—	—			
2251	1943	308	934	1131	1603	121	2855	95	123	102	29	256	4	12	2	2			
1192	1039	153	642	893	507	173	1573	113	200	96	3	319	—	—	28	20			
884	704	180	652	586	872	84	1542	176	42	107	36	283	—	—	121	98			
305	203	102	195	148	273	15	436	120	10	28	53	224	—	—	93	133			
2339	1857	482	1600	1533	1326	181	3040	226	219	138	5	506	—	—	90	144			
752	733	19	1251	520	447	69	1036	155	89	50	10	149	2	4	—	—			
2082	1850	232	2033	1011	1901	128	3040	285	213	904	21	538	1	0,0	—	—			
540	476	64	766	408	357	34	799	1303	91	106	18	883	—	—	1278	648			
5076	4571	505	1577	1386	6455	2702	10543	325	111	1294	865	2292	21	149	20	22			
1104	1010	94	333	417	854	61	1332	38	38	190	9	237	—	—	—	—			
764	586	178	826	551	445	111	1107	78	93	73	1	167	—	—	—	—			
1525	1152	373	253	898	852	38	1788	15	11	59	—	70	—	—	—	—			
2004	1834	170	2371	1006	1930	169	3105	111	106	154	13	273	—	—	—	—			
851	731	120	1560	623	446	143	1212	78	98	70	6	174	2	5	1	0,4			
629	528	101	255	281	504	121	906	35	4	86	6	152	—	—	20	56			
1521	1371	150	747	555	1314	36	1905	70	107	263	—	370	—	—	—	—			
424	394	120	359	262	665	64	991	76	48	134	10	192	2	26	—	—			
1340	970	370	669	608	1857	587	3052	139	114	228	8	362	—	—	22	12			
847	615	232	405	704	632	68	1404	207	88	135	5	361	—	—	152	133			
1730	1502	228	1188	1188	1609	343	3140	196	160	231	272	681	—	—	24	18			
1311	948	363	295	934	698	25	1657	53	71	124	5	200	2	5	—	—			
808	641	167	549	647	566	230	1443	74	88	199	91	378	—	—	—	—			
3559	3377	182	823	292	5375	2271	7938	136	52	1467	379	1898	20	134	—	—			
722	580	142	759	560	1099	102	1761	112	99	211	—	310	—	—	—	—			
1579	1052	527	1547	657	3240	221	4118	243	119	714	22	862	—	—	16	7			
653	636	17	1011	508	632	78	1218	187	212	215	82	525	—	—	1	16			
2566	2227	339	2258	1314	2819	437	4570	420	395	532	30	957	2	1	—	—			
1444	1372	72	1436	555	1774	228	2557	264	168	416	144	749	—	—	36	21			
925	818	107	743	274	1313	245	1832	162	101	240	51	392	—	—	—	—			
11575	11385	190	1730	514	14982	4492	19988	494	149	3070	851	4070	16	69	—	—			
3022	2788	234	2375	567	7019	611	8197	376	143	1900	130	2173	14	66	—	—			
7786	7179	607	1567	559	16540	2652	19751	573	332	5859	816	7007	30	136	—	—			
1008	938	70	971	475	1635	1132	3242	330	228	287	97	651	5	87	39	39			
650	597	53	579	260	1176	68	1504	138	108	196	4	308	1	2	—	—			
544	393	151	863	458	311	54	823	86	83	78	9	170	—	—	—	—			
4423	3601	822	1941	1165	7555	3135	11855	491	485	2184	486	3157	2	25	2	2			
1034	960	74	1729	653	724	123	1500	205	133	137	133	472	—	—	66	69			
620	548	72	1086	549	615	91	1755	136	130	102	8	240	—	—	—	—			

besondere Bewilligung und richterliche Verfügung (vergl. Seite 257).

Noch: Tabelle 2a.

Noch: 2. Pfandbeiträge und
(ohne die Striche nach S. 20)

Amtsbezirke, Kreise, Großherzogthum und Städte mit mehr als 10000 Einwohnern.	bedingener Pfandrechte:					richterlicher Pfandrechte:					Pfand- von Borzugs-					
	Ein- träge Zahl	Kapitalbetrag				im Ganzen	Ein- träge Zahl	Kapitalbetrag				im Ganzen	Ein- träge Zahl	Kapital		
		belastend						belastend						belastend		
		Land- wirth- schaft- liche	Hand- werk- liche	Son- stige				Land- wirth- schaft- liche	Hand- werk- liche	Son- stige				Land- wirth- schaft- liche	Hand- werk- liche	Son- stige
in 1000 M.					in 1000 M.					in 1000 M.						
Adelsheim . . .	31	104	15	2	121	39	15	30	—	45	784	286	185	31		
Buchen . . .	78	162	59	1	222	87	20	45	8	73	1069	577	346	32		
Eberbach . . .	112	95	241	10	346	76	22	83	1	106	430	151	321	17		
Mosbach . . .	119	136	158	395	689	73	34	79	1	114	1113	518	419	22		
Fanberghofen . . .	167	260	145	17	422	202	87	84	5	176	2311	1002	636	47		
Wertheim . . .	60	62	31	5	98	63	18	18	4	40	932	299	233	26		
Kreise:																
Konstanz . . .	1094	2086	2679	590	5355	273	145	185	43	373	5183	4813	4247	802		
Billingen . . .	439	552	906	356	1814	174	80	427	2	509	1918	2423	2576	222		
Walbshut . . .	350	597	755	152	1504	307	130	203	34	367	2432	2433	2020	267		
Freiburg . . .	918	982	4119	1906	7007	657	239	495	61	795	5464	3970	6697	1176		
Lörrach . . .	213	293	965	102	1360	432	213	517	33	763	4288	1959	2712	334		
Offenburg . . .	728	1038	2178	741	3957	447	200	415	20	635	1741	2458	2868	326		
Baden . . .	719	541	5794	1337	7672	639	188	676	56	920	2320	1427	3810	1431		
Karlsruhe . . .	2333	1420	13703	1884	17007	753	121	794	255	1170	6467	2191	14042	3952		
Mannheim . . .	1243	672	11740	2242	14654	383	79	299	21	399	1481	543	7312	1589		
Heidelberg . . .	1035	1125	4861	2243	8229	586	178	373	32	583	3998	1522	3971	1128		
Mosbach . . .	567	819	649	430	1898	540	196	339	19	554	6639	2833	2140	175		
Großherzogthum	9639	10125	48349	11983	70457	5191	1769	4723	576	7068	41931	26572	52395	11402		
1893 . . .	9207	9979	42543	6717	59239	5963	2521	4873	334	7728	41300	25363	50345	12500		
1892 . . .	9571	9771	43910	10288	63969	6429	2310	6304	593	9707	45565	28188	47450	13865		
1891 . . .	9419	9761	43922	9641	63324	6715	2632	5595	529	8756	47910	28890	51926	14119		
1890 . . .	9469	10110	48839	16681	75630	7476	2669	5666	642	8977	44927	27547	55966	17510		
1889 . . .	9372	11695	56010	8024	75729	8902	3087	5120	414	8621	47030	27502	72262	18185		
1888 . . .	9414	10874	53213	3463	72550	8481	2835	4626	538	7999	45163	26254	54889	16237		
1887 . . .	9422	11233	43625	6809	61667	7314	2647	4174	840	7661	43933	26119	53793	15106		
1886 . . .	8742	10386	38500	5245	54131	7053	2635	4266	750	7651	46926	28439	50153	12355		
1885 . . .	8163	9329	26280	4098	39707	6497	2566	3513	332	6411	44230	28273	43107	10373		
Im Durchschn. 1885/94	9292	10326	44519	8795	63640	7002	2617	4886	555	8058	44891	27315	53229	14165		
Städte mit mehr als 10000 Einwohnern (oben inbegriffen)																
Mannheim . . .	415	57	9351	1104	10512	91	14	122	6	142	244	28	5341	1372		
Karlsruhe . . .	486	15	6391	1230	7636	63	3	72	2	77	258	—	7512	3089		
Freiburg . . .	231	77	2770	1791	4638	75	3	125	24	152	206	44	2807	777		
Heidelberg . . .	242	120	3412	1989	5521	84	1	141	6	148	182	47	2163	947		
Pforzheim . . .	252	25	3486	285	3796	48	2	151	33	186	183	24	1546	102		
Konstanz . . .	151	14	1348	470	1832	9	—	21	1	22	119	28	935	177		
Baden . . .	145	59	2462	922	3443	60	7	169	11	187	79	28	1856	1158		
Bruchsal . . .	98	58	666	48	772	55	5	134	18	157	209	66	864	265		
Rastatt . . .	29	3	238	35	276	36	2	63	13	78	126	20	776	21		
Jahr . . .	72	—	589	111	700	19	1	67	2	70	92	22	604	50		
Im Ganzen	2121	428	30713	7985	39126	540	38	1065	116	1219	1698	307	24404	7958		
1893 . . .	1890	591	26466	5200	32257	569	41	1080	93	1214	1615	461	23541	9003		
1892 . . .	1951	409	27117	7044	34570	796	96	1261	182	1539	1703	511	22352	9757		
1891 . . .	2164	359	29609	7042	37010	1107	44	1807	202	2053	1710	474	25377	10015		
1890 . . .	2417	579	35560	10653	46792	1064	33	1924	294	2251	1862	357	30023	11074		
1889 . . .	2398	464	41974	6604	49042	749	52	1296	72	1420	2337	415	44280	13275		
1888 . . .	2187	427	40024	6664	47115	690	49	1131	185	1365	2110	471	29638	11561		
1887 . . .	1971	476	32053	5134	37663	494	34	858	408	1300	2056	529	31614	10874		
1886 . . .	1680	549	24809	3450	28808	428	40	1148	58	1246	2036	561	27228	9047		
1885 . . .	1224	254	15874	3030	19158	419	26	556	86	668	1642	523	22216	6836		
Im Durchschn. 1885/94	2000	454	30420	6280	37154	686	45	1213	170	1428	1877	461	28067	9940		

*) Bei den Pfandstrichen beziehen sich die Angaben über den Veruissstand der Schuldner nur auf die Streichungen

Pfandstriche 1894
des Pfandgesetzes vom 29. März 1890.

Nach: Tabelle 2a.

16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32

einträge							Pfandstriche										
rechten:			überhaupt:				bedingener Pfandrechte:										
betrag		Darvon	Ein- träge Zahl	Kapitalbetrag			Striche Zahl	Kapitalbetrag				Darunter Striche					
im Ganzen	Kauf- schillinge	Gleichel- lungsgelder		belastend				entlastend				aufolge richterlicher Verfügung					
				Land- wirth	Gewerbe- treibende	Sonstige		im Ganzen	Land- wirth	Gewerbe- treibende	Sonstige	im Ganzen*)	infolge allgemeiner Berechnung				
in 1000 M.			in 1000 M.			in 1000 M.				Zahl	Kapital in 1000 M.	Zahl	Kapital in 1000 M.				
502	440	62	654	405	230	33	668	40	28	8	3	42	—	—	10	3	
955	798	157	1234	759	450	41	1250	199	70	31	5	163	1	0,02	39	57	
489	419	70	618	268	645	28	941	85	63	98	2	165	—	—	71	2	
959	876	83	1305	688	656	418	1762	167	100	88	2	229	—	—	52	39	
1685	1312	373	2680	1349	865	69	2283	277	117	70	3	300	—	—	155	110	
558	434	124	1055	379	282	35	696	44	22	60	—	82	—	—	—	—	
9862	8433	1429	6550	7044	7111	1435	15590	1271	1828	1406	240	3664	11	35	174	190	
5221	4542	679	2531	3055	3909	580	7544	315	396	360	33	791	4	12	2	2	
4720	3803	917	8089	3160	2978	453	6591	635	471	369	97	1332	—	—	332	395	
11843	10378	1465	7039	5191	11311	3143	19645	2291	646	2076	924	4336	24	153	1298	690	
5005	4464	541	4933	2465	4194	469	7128	294	315	573	25	969	2	5	21	56	
5652	4339	1313	2916	3696	5461	1087	10244	671	481	852	300	1796	4	31	198	163	
6668	5650	1018	3678	2156	10280	2824	15260	565	358	2591	492	3448	20	134	16	7	
20185	19226	959	9553	3732	28539	6091	38362	1903	1168	6373	1288	8866	32	136	37	37	
9444	8714	730	3107	1294	19351	3852	24497	941	668	6342	917	7966	36	225	39	39	
6621	5502	1119	5619	2825	9205	3403	15433	918	831	2501	636	4039	2	25	68	71	
5148	4279	869	7746	3848	3128	624	7600	722	400	355	15	981	1	0,02	267	211	
90369	79330	11039	56761	38466	105467	23961	167894	10526	7562	23798	4967	38188	136	756	2452	1861	
88208	78225	9983	56470	37863	97761	19551	155175	8662	7272	22347	4618	35403	197	1166	940	1166	
89503	78202	11301	61565	40769	97664	24746	163179	9172	8168	19031	4293	32681	157	663	1054	1189	
94935	81677	13258	64044	41283	101443	21289	167015	9824	7631	19621	4902	33420	123	703	1678	1266	
101023	86759	14264	61872	40326	110471	34833	185630	9128	8137	20553	5540	35332	156	2031	1204	1102	
117949	105799	12150	65804	42284	133392	26623	202299	9644	8685	26442	5314	41493	79	236	981	1052	
97380	84605	12775	63058	39963	112728	25238	177929	10744	8693	26697	4888	42939	74	311	2161	2661	
95018	85343	9675	60669	39999	101592	22755	164346	13375	8945	22457	4804	41254	62	307	4637	5048	
90947	79797	11150	62721	41460	92919	18350	152729	13667	8651	18379	3392	34683	93	292	5322	4261	
81753	70131	11622	58890	40168	72900	14803	127871	12248	7681	13584	1974	26702	94	497	4629	3463	
94709	82987	11722	61185	40258	102634	23515	166407	10699	8143	21291	4469	36210	117	706	2506	2307	
6741	6211	530	750	99	14814	2482	17395	373	49	5245	805	6099	30	136	—	—	
10601	10600	1	807	18	13975	4321	18314	346	4	2891	847	3742	15	67	—	—	
3628	3317	311	512	124	5702	2592	8418	165	14	1174	848	2036	21	149	—	—	
3157	2503	654	508	168	5716	2942	8826	192	75	1820	481	2376	2	25	—	—	
1672	1507	165	483	51	5183	420	5654	172	17	1626	106	1749	12	60	—	—	
1140	1008	132	279	42	2304	648	2994	108	—	697	125	822	—	—	—	—	
3042	2956	86	284	94	4487	2091	6672	89	3	1250	378	1631	10	120	—	—	
1195	1000	195	362	129	1664	331	2124	72	38	387	13	438	1	0,2	—	—	
817	528	289	191	25	1077	69	1171	20	—	44	19	63	—	—	—	—	
676	501	175	183	23	1260	163	1446	37	3	137	5	145	—	—	—	—	
32669	30131	2538	4356	773	56182	16059	73014	1574	203	15271	3627	19101	91	557	—	—	
33005	30486	2519	4074	1093	51087	14296	66476	1594	356	14318	3549	18275	142	1042	11	52	
32620	30024	2596	4450	1016	50730	16983	68729	1443	253	11590	3238	15186	92	555	27	105	
35866	31782	4084	4981	877	56793	17259	74929	1514	250	13064	3923	17275	91	564	22	38	
41454	37781	3673	5343	969	67507	22021	90497	1430	238	14355	3727	18335	25	1853	16	15	
57970	54746	3224	5484	931	87550	19951	108432	1755	416	19226	3930	23572	13	86	—	—	
41670	37641	4029	4987	947	70793	18410	90150	1738	350	18505	3042	22207	19	172	97	310	
43017	41130	1887	4521	1039	64525	16416	81980	1519	308	14855	3273	20697	13	130	128	2261	
36836	35045	1791	4144	1150	58185	12555	66890	1296	340	12368	2512	15264	17	222	17	44	
29575	27385	2190	3285	803	38646	9952	49401	1029	235	8315	1348	10128	24	258	92	230	
38468	35615	2853	4563	960	59700	16390	77050	1483	295	14187	3217	18004	53	544	40	306	

durch besondere Bewilligung und richterliche Verfügung (vergl. Seite 257).

Tabelle 2 b.

Noch: 2. Pfandeinträge und
(ohne die Striche, nach § 20

Amtsbezirke.	richterlicher Pfandrechte:										Noch: Pfand- von Vorzugs-				
	Striche Zahl	Kapitalbetrag				Darunter Striche				Striche Zahl	Kapital				
		entlastend				infolge richterlicher Befugung					entlastend				
		Land- wirthe	Gewerbe- treibende	Sonstige	im Ganzen *)	Bahl	Kapital in 1000 M.	Bahl	Kapital in 1000 M.		Land- wirthe	Gewerbe- treibende	Sonstige	im Ganzen *)	
		in 1000 M.								in 1000 M.					
Eugen . . .	56	13	32	—	49	12	13	—	4	1647	542	379	76	1077	
Konstanz . . .	99	20	95	5	127	—	—	—	33	7	1126	419	1246	175	1840
Messkirch . . .	17	13	20	—	33	—	—	—	—	—	383	340	458	20	818
Pfullendorf . . .	36	11	4	—	22	6	1	—	14	7	340	457	387	20	1204
Stodach . . .	135	67	5	—	87	8	32	—	79	15	1162	280	163	22	955
Heberlingen . . .	66	25	25	—	54	—	—	—	15	4	763	791	730	48	1700
Donauwörth . . .	44	23	39	3	65	—	—	—	—	—	879	827	340	62	1229
Friberg . . .	17	5	14	1	20	—	—	—	—	—	236	169	424	174	972
Billingen . . .	51	36	34	—	72	8	5	—	5	2	588	349	497	69	1231
Bomdorf . . .	49	29	8	7	55	—	—	—	19	11	1019	554	216	4	1438
Sädingen . . .	597	12	28	1	276	—	—	—	559	340	2254	244	245	159	2485
St. Blasien . . .	636	12	10	—	257	4	1	—	612	235	723	52	101	61	744
Walshut . . .	585	33	33	1	276	7	3	—	452	209	2852	956	610	39	3503
Breisach . . .	87	35	21	1	57	10	4	—	—	—	427	127	105	38	270
Emmendingen . . .	118	55	29	3	87	6	6	—	—	—	1122	419	496	30	945
Ettlingen . . .	1448	30	5	—	437	—	—	—	1412	402	437	157	253	12	422
Freiburg . . .	958	33	226	15	342	74	108	—	697	68	1727	504	2623	1063	5326
Neustadt . . .	47	34	14	—	82	2	2	—	25	34	183	199	199	48	463
Staufen . . .	146	30	21	—	122	8	10	—	93	71	355	236	99	54	389
Waldfirdy . . .	77	20	22	5	70	1	4	—	36	23	269	240	277	311	876
Vörrach . . .	93	35	105	—	140	5	8	—	—	—	857	273	431	110	814
Wülthelm . . .	294	32	48	1	149	10	25	—	212	68	1867	336	394	76	1105
Schönan . . .	134	—	34	2	141	1	3	—	122	105	611	63	222	47	704
Schopfheim . . .	26	12	13	—	25	—	—	—	—	—	323	127	302	185	614
Stehl . . .	59	21	174	13	208	7	55	—	—	—	93	42	250	4	296
Lahr . . .	66	20	76	1	97	—	—	—	—	—	600	158	770	32	1147
Oberkirch . . .	129	32	54	—	110	9	26	—	80	24	1890	146	274	39	1977
Offenburg . . .	112	34	45	—	79	15	4	—	2	0,1	1156	465	416	131	1737
Wolfach . . .	40	11	170	—	181	3	1	—	—	—	146	233	353	55	641
Achern . . .	30	7	37	—	44	4	3	—	—	—	182	232	147	18	397
Baden . . .	135	11	174	22	207	64	44	—	—	—	222	63	1166	739	1968
Bühl . . .	52	17	28	—	45	—	—	—	—	—	247	144	304	38	486
Rastatt . . .	168	31	87	11	135	13	2	—	39	6	732	157	701	68	937
Bretten . . .	79	20	8	—	33	—	—	—	40	5	1205	312	325	43	848
Bruchsal . . .	134	40	177	3	220	13	31	—	—	—	1238	524	1002	100	1626
Durlach . . .	59	34	35	11	81	1	1	—	6	1	2383	225	536	109	1260
Ettlingen . . .	33	14	16	5	35	1	2	—	—	—	338	97	359	142	598
Karlsruhe . . .	197	12	256	2	270	102	146	—	—	—	1206	200	2819	847	4062
Pforzheim . . .	102	16	137	137	290	14	12	—	—	—	1328	242	2348	233	2823
Rannheim . . .	141	16	208	14	238	33	99	—	—	—	918	243	4584	1079	5906
Schwebsingen . . .	121	34	59	52	152	13	11	—	13	7	702	213	481	36	910
Weinheim . . .	35	8	7	—	19	2	3	—	15	4	414	189	276	107	663
Eppingen . . .	32	20	23	—	43	—	—	—	—	—	321	81	128	9	218
Heidelberg . . .	232	39	244	32	316	50	66	—	10	1	1081	387	2106	458	3078
Sinsheim . . .	327	53	55	4	160	1	0,2	—	245	48	2449	307	160	52	1211
Wiesloch . . .	38	7	31	1	39	3	1	—	—	—	506	204	223	19	446

*) Bei den Pfandstrichen beziehen sich die Angaben über den Berufsstand der Schuldner nur auf die Streichungen durch
 †) Da bei den Streichungen infolge allgemeiner Vereinnigung eine Trennung der Kaufschillinge und

Pfandstriche 1894
des Pfandgesetzes vom 29. März 1890.

Tabelle 2 b.

47 48 49 50 51 52 53 54 55 56 58 59 60 61

Pfandstriche														
rechtlich:								überhaupt:						
betrag								Kapitalbetrag						
Darunter f)		Stich Sp. 42/46 erfolgte				Stiche	entlastend				Darunter Stiche			
Kauf- schillinge	Gleichstel- lungsgelder	aufolge richterlicher Verfügung		infolge allgemeiner Bereinigung			Land- wirth- liche	Gewerbe- treibende	Sonstige	in Ban- ken *)	aufolge richterlicher Verfügung		infolge allgemeiner Bereinigung	
		Zahl	Kapital in 1000 M.	Zahl	Kapital in 1000 M.	Zahl					Kapital in 1000 M.	Zahl	Kapital in 1000 M.	Zahl
in 1000 M.														
894	103	58	34	417	80	1903	834	474	101	1500	80	80	434	91
1652	188	1	0,3	—	—	1583	732	2210	376	3403	1	0,3	80	85
622	196	2	10	—	—	521	554	547	32	1133	3	10	—	—
713	151	4	4	92	310	457	723	481	20	1577	11	7	112	353
402	63	1	15	701	490	1572	637	228	23	1465	9	47	885	577
1342	227	2	2	90	131	1065	1326	1010	54	2552	2	2	116	162
993	236	2	2	—	—	1079	1094	452	69	1615	2	2	—	—
541	226	—	—	47	205	317	203	623	175	1206	—	—	47	205
808	107	4	1	74	316	734	508	633	98	1559	16	18	81	320
646	123	—	—	545	664	1181	783	320	14	1812	—	—	592	695
402	246	—	—	1909	1837	3027	298	375	196	3044	—	—	2589	2175
160	54	1	2	588	530	1479	74	139	114	1225	5	3	1296	898
1233	372	4	8	1674	1898	3613	1208	781	45	4285	11	11	2216	2251
252	18	1	0,2	—	—	669	251	176	49	476	13	8	—	—
809	136	5	5	—	—	1525	687	829	54	1570	12	11	—	—
375	47	1	0,2	—	—	3280	278	364	30	1742	1	0,2	2690	1070
3760	430	16	80	821	1136	3010	648	4143	1943	7960	111	337	1538	1226
328	118	7	12	8	17	268	271	403	57	782	9	15	33	51
321	68	1	0,3	—	—	579	359	193	55	678	9	10	93	71
380	448	2	3	106	43	361	271	358	316	1016	3	7	142	71
698	116	8	27	—	—	1061	414	690	123	1227	13	35	—	—
725	81	5	9	723	299	2239	466	512	83	1428	26	39	936	367
268	64	3	0,4	466	372	750	67	342	55	997	4	3	608	533
531	83	—	—	—	—	419	246	578	185	1009	—	—	—	—
267	29	1	0,1	—	—	228	111	558	27	696	10	81	—	—
834	126	6	9	236	187	805	292	1074	41	1606	6	9	256	199
356	103	—	—	1744	1518	2226	266	463	44	2448	9	26	1976	1675
847	165	—	—	594	725	1464	659	692	403	2497	15	4	620	743
528	113	—	—	—	—	239	315	647	60	1022	5	6	—	—
329	68	—	—	—	—	295	327	383	109	819	4	3	—	—
1749	219	2	1	—	—	493	126	2807	1140	4073	86	179	—	—
380	106	—	—	—	—	411	260	543	38	841	—	—	—	—
785	141	5	14	67	11	1143	307	1502	101	1934	18	16	122	24
656	24	—	—	305	168	1471	544	548	125	1406	—	—	346	189
1472	154	14	73	—	—	1792	959	1711	133	2808	29	105	—	—
834	36	1	4	1655	390	2706	427	987	264	2090	2	5	1697	412
406	102	—	—	—	—	533	212	615	198	1025	1	2	—	—
3736	130	2	73	336	196	1897	361	6145	1700	8402	120	290	836	196
2584	239	2	3	—	—	1806	401	4385	500	5286	30	81	—	—
5459	447	16	197	—	—	1632	591	10651	1909	13151	79	432	—	—
670	60	3	12	210	180	1053	475	827	185	1713	21	110	263	226
480	92	2	6	102	91	587	305	479	111	990	5	11	117	95
183	35	—	—	—	—	439	184	229	18	431	—	—	—	—
2521	430	10	133	161	127	1804	911	4534	976	6551	62	224	173	130
444	75	2	0,1	1686	692	2981	493	352	189	1843	3	0,3	1997	809
394	52	—	—	—	—	680	341	356	28	725	3	1	—	—

besondere Bewilligung und richterliche Verfügung (vergl. Seite 257).
Gleichstellungsgelder nicht gemacht ist, so sind diese Streichungen hier nicht berücksichtigt.

Nach: Tabelle 2 b.

Nach: 2. Pfandeinträge und
(ohne die Striche nach § 20)

1	33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46														
	Amtsbezirke, Kreise, Großherzogthum und Städte mit mehr als 10000 Einwohnern	richterlicher Pfandrechte:										Nach: Pfand- von Vorzugs- Kapital-			
		Striche	Kapitalbetrag				Darunter Striche				Striche	entlastend			
			Zahl	entlastend		im Ganzen *)	Zahl	insolge richterlicher Verfügung		insolge allgemeiner Vereinigung		Zahl	Land-wirthe	Gewerbe-treibende	Sonnige
Land-wirthe				Gewerbe-treibende	Sonnige			in 1000 M	Zahl						
Adelsheim . . .	197	21	6	3	140	—	—	177	110	954	198	152	19	562	
Buchen . . .	313	25	35	—	216	4	2	248	156	1260	112	131	7	840	
Eberbach . . .	49	8	11	2	21	—	—	—	—	584	169	163	9	394	
Mosbach . . .	252	19	28	4	143	14	3	184	92	4419	287	394	88	2154	
Tanzenbühl . . .	715	53	25	—	331	7	3	606	253	5259	502	227	50	3206	
Wertheim . . .	36	12	19	—	31	6	6	—	—	457	155	157	7	319	
Kreise:															
Konstanz . . .	409	149	181	5	372	26	46	153	37	5421	2829	3363	361	7594	
Billingen . . .	112	64	87	4	157	8	5	5	2	1703	1345	1261	305	3432	
Waldbut . . .	1917	86	74	9	864	11	4	1642	695	6848	1806	1172	263	8170	
Freiburg . . .	2881	237	338	24	1197	101	134	2263	598	4520	1882	4052	1556	8691	
Lörrach . . .	547	79	200	3	455	25	36	334	173	3658	799	1349	418	3237	
Offenburg . . .	406	118	519	14	675	34	86	82	24	3885	1044	2063	261	5798	
Baden . . .	394	66	326	33	431	81	49	39	6	1393	596	2318	863	3788	
Karlsruhe . . .	604	136	629	158	929	131	192	46	6	7698	1600	7389	1474	11217	
Mannheim . . .	297	58	274	66	409	48	113	28	11	2034	645	5341	1222	7479	
Heidelberg . . .	629	119	353	37	558	54	67	255	49	4357	979	2617	538	4953	
Mosbach . . .	1562	138	124	9	882	31	14	1215	611	12933	1423	1224	180	7475	
Großherzogthum:															
1893 . . .	9658	1250	3105	362	6929	550	746	6002	2312	54440	14948	32149	7441	71834	
1892 . . .	11899	2362	4638	340	9417	655	900	6056	2077	52215	14724	30934	6889	69469	
1891 . . .	12083	2335	4984	534	12279	1052	1295	5094	4426	53168	16551	33182	8279	74370	
1890 . . .	14128	2496	4430	386	9483	871	827	6907	2171	47065	16309	30686	8312	64799	
1889 . . .	10799	2326	4626	502	8933	707	672	3227	1479	42422	15008	31049	11728	68974	
1888 . . .	14306	2686	4883	482	11236	643	665	6370	3185	51690	16265	39032	8370	72555	
1887 . . .	18783	2894	4808	603	13775	738	925	10760	5470	67456	15515	33734	8559	78809	
1886 . . .	23510	2898	4924	334	18639	554	722	15395	10483	72038	15952	35393	8718	87954	
1885 . . .	30374	3279	4618	456	16993	716	787	21645	8640	80417	15910	29336	7750	79753	
Im Durchschn. 1885/94	27883	3043	4384	324	15356	759	869	19277	7603	79781	16340	25602	7096	78014	
Städte mit mehr als 10000 Einwohnern (oben inbegriffen):															
Mannheim . . .	80	—	173	12	185	30	98	—	—	479	38	3988	1021	5047	
Karlsruhe . . .	130	3	183	2	188	90	115	—	—	361	36	2387	789	3212	
Freiburg . . .	145	4	183	8	195	67	97	—	—	361	65	2434	996	3495	
Heidelberg . . .	95	6	171	29	206	40	55	—	—	240	53	1534	406	1993	
Pforzheim . . .	36	6	104	4	114	12	10	—	—	303	10	1682	200	1892	
Konstanz . . .	15	—	32	5	37	—	—	—	—	117	11	633	79	723	
Baden . . .	91	—	87	10	97	60	42	—	—	111	42	1036	582	1660	
Bruchsal . . .	37	2	104	4	110	7	21	—	—	302	84	624	89	797	
Radstätt . . .	19	0,2	45	9	54	2	0,3	—	—	97	5	581	63	649	
Zahr . . .	27	7	41	—	48	—	—	—	—	122	28	566	26	620	
Im Ganzen:															
1893 . . .	675	28	1123	83	1234	308	438	—	—	2493	372	15465	4251	20088	
1892 . . .	857	60	1569	93	1764	291	523	68	42	2519	354	14511	4667	19754	
1891 . . .	1149	44	1417	322	1908	418	688	166	125	2719	485	16503	5757	23616	
1890 . . .	1153	76	1596	249	2093	299	412	196	172	2873	350	15349	5900	22479	
1889 . . .	913	168	1098	187	1532	217	310	67	79	2744	378	16246	8131	24848	
1888 . . .	821	93	1494	172	1759	86	102	—	—	2964	408	23452	6117	29977	
1887 . . .	1263	89	1691	247	2640	85	164	488	613	5136	567	17867	6069	26382	
1886 . . .	1585	58	1510	130	4709	83	247	969	3011	5127	496	21302	6302	37922	
1885 . . .	985	96	1634	230	2137	60	258	293	177	2707	327	15506	5761	22408	
Im Durchschn. 1885/94	1810	42	1035	100	2003	50	99	1267	826	2551	448	12553	4538	18953	
Im Durchschn. 1885/94	1121	75	1417	181	2178	189	324	351	505	3183	419	16875	5749	24643	

*) Bei den Pfandstrichen beziehen sich die Angaben über den Berufsstand der Schuldner nur auf die Streichungen durch f) Da bei den Streichungen infolge allgemeiner Vereinigung eine Trennung für Kaufhülfe und

Pfandstriche 1894
des Pfandgesetzes vom 29. März 1890).

Nach: Tabelle 2 b.

47 48 49 50 51 52 53 54 55 56 57 58 59 60 61

Striche rechten: betrag						überhaupt: Kapitalbetrag										
Darunter f)		Strich (Sp. 42/46) erfolgte				Striche	entlastend					Darunter Striche				
Kauf= Schlichtung	Gleichstellers= Lungengeber	infolge richterlicher Verfügung		infolge allgemeiner Vereinigung			Land= Wirtbe	Gewerbe= treibende	Sonstige	im Ganzen *)	infolge richterlicher Verfügung		infolge allgemeiner Vereinigung			
		Zahl	Kapital in 1000 M.	Zahl	Kapital in 1000 M.						Zahl	Kapital in 1000 M.	Zahl	Kapital in 1000 M.		
in 1000 M.						in 1000 M.					in 1000 M.					
328	41	—	—	312	193	1191	247	166	25	744	—	—	499	306		
187	63	—	—	832	590	1682	207	197	12	1219	5	2	1119	803		
221	120	—	—	92	53	718	240	272	13	580	—	—	103	55		
662	107	10	9	3578	1385	4838	406	510	94	2526	24	12	3814	1516		
632	147	3	0,5	4285	2427	6251	672	322	53	3837	10	3	5046	2790		
246	73	1	8	—	—	537	189	236	7	432	7	14	—	—		
5625	928	69	65	1300	1041	7101	4806	4950	606	11630	106	146	1627	1268		
2342	569	6	3	121	521	2130	1805	1708	342	4380	18	20	128	525		
2441	800	5	10	4716	4929	9300	2363	1615	369	10366	16	14	6690	6019		
6225	1265	33	101	935	1201	9692	2765	6466	2504	14224	158	388	4496	2489		
2222	344	16	36	1189	671	4499	1193	2122	446	4661	43	77	1544	900		
2832	536	7	9	2574	2430	4962	1643	3434	575	8269	45	126	2854	2617		
3243	534	7	15	67	11	2342	1020	5235	1388	7667	108	198	122	24		
9778	685	19	155	2296	754	10205	2904	14391	2920	21012	182	483	2379	797		
6609	599	21	215	312	271	3272	1371	11957	2205	15854	105	553	379	321		
3542	592	12	133	1847	819	5904	1929	5471	1211	9550	68	225	2170	939		
2276	551	14	17	9099	4648	15217	1961	1703	204	9338	46	31	10581	5470		
47135	7403	209	759	24456	17296	74624	23760	59052	12770	116951	895	2261	32970	21369		
45523	7024	306	794	23885	16922	72776	24358	57919	11847	114289	1158	2860	30881	20165		
49815	8197	387	1426	22517	16358	74423	27054	57197	13106	119330	1596	3384	28665	21973		
47836	7471	335	1086	16862	9492	71017	26436	54737	13600	107702	1329	2616	25447	12929		
49714	8071	593	892	12408	6189	82349	25471	56228	17770	108239	1456	3595	16839	8770		
55469	8198	251	607	20585	8888	75640	27636	70357	14166	125284	973	1508	27936	13125		
51160	6648	305	551	36752	21001	96983	27102	65289	14050	135523	1117	1787	49673	29132		
52445	7618	285	883	40022	27891	108923	27795	62774	13856	147847	901	1912	60054	43422		
45606	7390	301	701	50030	26757	124458	27840	52333	11598	131429	1110	1880	76997	39658		
42701	6327	322	640	47913	28976	119862	27064	43570	9394	120072	1175	2006	71919	40044		
48740	7436	329	834	29543	17977	88105	26452	57941	13216	122667	1171	2381	42138	25059		
4741	306	16	197	—	—	932	87	9406	1838	11331	76	431	—	—		
3164	48	2	75	—	—	837	43	5461	1638	7142	107	257	—	—		
3147	348	14	71	—	—	671	83	3791	1852	5726	102	317	—	—		
1722	271	10	133	—	—	527	134	3525	916	4575	52	213	—	—		
1712	180	2	3	—	—	511	33	3412	310	3755	26	73	—	—		
633	90	—	—	—	—	240	11	1362	209	1582	—	—	—	—		
1470	190	2	—	—	—	291	45	2373	970	3388	72	164	—	—		
706	91	10	69	—	—	411	124	1115	106	1345	18	90	—	—		
563	86	3	14	—	—	186	5	670	91	766	5	14	—	—		
547	73	—	—	—	—	186	38	744	31	813	—	—	—	—		
18405	1683	59	564	—	—	4742	603	31859	7961	40423	458	1559	—	—		
17905	1627	92	535	65	222	4970	770	30398	8309	39793	525	2100	144	316		
20063	2682	132	1125	304	871	5811	782	29510	9317	40710	637	2368	497	1101		
19942	1657	103	655	334	880	5540	676	30009	10072	41847	493	1631	552	1090		
22664	2091	80	362	89	93	5087	784	31699	12045	44715	322	2535	166	187		
27435	2542	32	172	—	—	5540	917	44172	10219	55308	131	360	—	—		
22811	1692	32	153	2632	1879	8137	1006	38063	9358	51229	136	489	3217	2802		
25486	2664	40	479	2450	9822	8231	862	37667	9705	63328	136	856	3547	15094		
19225	2369	37	242	242	814	4988	763	29508	8503	39809	114	722	552	1035		
15932	1607	33	67	560	1414	5390	725	21903	5986	31084	107	424	1919	2470		
20982	2061	64	435	668	1599	5793	789	32479	9147	44825	306	1303	1059	2410		

besondere Bewilligung und richterliche Verfügung (vergl. Seite 257).
Gleichstellungsgetder nicht gemacht ist, so sind diese Streichungen hier nicht berücksichtigt.

Tabelle 2c.

Nach: Pfandstriche 1894.

Amtsbezirke.	Nach: Pfandstriche.															zusammen						
	Die Striche auf Grund besonderer Strichbewilligung betrafen Einträge aus den Jahren																					
	vor 1850	1850/59	1860/69	1870/79	1880/89	1890	1891	1892	1893	1894		zusammen										
	Sahl Kapital in 1000, M.	Sahl Kapital in 1000, M.	Sahl Kapital in 1000, M.	Sahl Kapital in 1000, M.	Sahl Kapital in 1000, M.	Sahl Kapital in 1000, M.	Sahl Kapital in 1000, M.	Sahl Kapital in 1000, M.	Sahl Kapital in 1000, M.	Sahl Kapital in 1000, M.	Sahl Kapital in 1000, M.	Sahl Kapital in 1000, M.	Sahl Kapital in 1000, M.	Sahl Kapital in 1000, M.								
Engen	—	—	12	12	57	61	164	278	810	587	60	49	84	62	86	118	76	91	34	71	1389	1329
Konstanz	5	10	14	13	51	103	161	481	746	1119	99	224	64	125	96	247	153	538	113	458	1502	3318
Mehlfirch	75	114	5	3	19	82	57	95	198	348	42	68	41	81	32	128	31	76	18	128	518	1123
Pfullendorf	15	18	3	4	26	42	56	206	101	383	23	70	22	95	17	35	50	338	22	26	334	1217
Stodach	5	4	10	13	41	61	102	119	346	375	34	38	42	69	42	47	44	90	12	25	678	841
Uebelringen	9	8	5	8	44	152	131	372	392	867	47	111	59	126	84	282	124	290	52	172	947	2388
Donaufschingen	4	4	4	4	47	67	115	242	534	712	68	86	78	100	73	97	105	142	49	158	1077	1612
Triberg	2	1	9	10	11	28	59	134	89	520	17	50	18	27	18	40	25	147	22	44	270	1001
Willingen	1	0,3	3	7	29	37	91	147	234	398	55	87	39	66	49	96	70	166	66	218	637	1222
Bomdorf	2	4	11	14	39	138	90	157	214	424	49	45	38	58	60	120	60	180	26	32	589	1117
Säckingen	2	1	3	3	27	44	54	209	151	254	48	42	32	27	35	89	46	151	40	49	438	869
St. Blasien	—	—	2	1	10	10	33	67	59	91	15	26	21	16	16	24	20	81	5	8	181	324
Waldbhut	5	5	14	9	102	106	211	429	578	850	61	94	88	91	115	165	125	173	87	101	1386	2023
Breisach	18	11	22	10	54	51	96	78	238	149	41	22	64	40	46	36	51	55	26	16	656	468
Emmendingen	17	10	49	96	119	122	307	208	532	572	87	150	142	108	156	94	140	145	64	54	1513	1559
Ettenheim	4	1	8	3	44	40	92	90	239	268	52	48	46	36	48	123	42	48	14	15	589	672
Freiburg	8	3	20	59	73	192	139	542	403	3088	102	457	171	698	117	466	160	552	108	340	1361	6397
Heufstadt	—	—	1	1	18	31	36	134	96	232	8	136	13	42	9	17	31	94	14	29	226	716
Staufen	5	3	9	7	19	20	57	81	158	203	36	24	42	83	58	68	69	62	24	46	477	597
Waldfirch	4	2	3	1	13	11	41	148	67	522	21	43	11	39	10	42	27	80	19	50	216	938
Lörrach	1	—	9	5	47	44	171	227	406	400	46	106	94	60	84	50	139	223	61	77	1048	1192
Mühlheim	4	3	8	6	30	36	141	135	476	393	107	46	109	110	119	79	204	165	79	49	1277	1022
Schnau	—	—	1	1	15	16	37	59	63	217	11	32	6	20	11	41	16	56	8	19	168	461
Schopshcim	1	2	3	5	27	21	41	47	157	327	35	24	27	189	46	88	56	268	26	38	419	1009
Kehl	6	4	5	3	9	10	35	75	84	249	13	17	14	44	20	101	20	78	12	34	218	615
Lahr	10	8	6	5	37	63	83	252	166	506	44	103	41	39	50	187	57	115	47	120	541	1398
Oberfirch	1	1	4	7	18	90	39	106	83	297	17	47	13	31	30	77	22	76	14	16	241	747
Offenburg	5	2	14	13	40	61	120	200	323	877	54	100	75	131	77	116	79	126	49	124	829	1750
Wolfach	1	1	3	2	19	23	45	170	77	469	13	27	16	128	16	83	25	95	19	18	234	1016
Uchern	2	1	2	1	26	45	55	155	91	223	32	42	17	182	18	20	30	102	18	45	291	816
Baden	2	4	6	3	19	149	46	172	127	1277	32	435	25	138	34	448	53	616	64	652	407	3894
Bühl	1	1	8	4	26	29	67	174	149	370	31	63	27	72	24	30	46	55	33	43	411	841
Rastatt	5	4	14	10	47	46	103	118	370	955	62	107	89	158	106	109	103	153	104	234	1003	1894
Bretten	10	15	14	8	86	73	128	320	472	462	87	51	146	80	90	66	51	60	41	82	1125	1217
Bruchsal	11	9	32	27	136	183	238	328	592	927	134	189	193	228	156	142	151	226	130	439	1763	2698
Durlach	1	2	11	146	36	37	111	189	324	398	133	101	128	135	69	153	69	231	125	281	1007	1673
Ettingen	2	1	2	2	30	59	73	85	210	376	35	94	42	184	48	74	48	72	36	76	532	1023
Karlsruhe	33	204	6	12	46	104	147	599	511	2933	115	633	126	721	122	576	196	1199	139	985	1441	7916
Pforzheim	6	4	10	37	52	81	191	638	653	1733	148	396	339	405	188	513	173	670	116	728	1776	5205
Mannheim	121	755	10	30	68	373	178	1362	482	4917	107	761	115	474	130	778	182	1273	160	1996	1553	12719
Schneisingen	1	2	6	6	47	50	105	211	236	434	56	90	54	51	88	125	116	216	61	192	770	1377
Weinheim	2	2	7	5	43	34	67	97	132	292	28	60	36	48	40	109	50	143	70	94	465	884
Eppingen	—	—	3	1	14	11	39	60	176	175	44	22	111	103	12	5	33	45	7	9	439	431
Heidelberg	8	11	19	53	83	316	189	788	522	1984	129	447	131	563	143	550	190	752	155	734	1569	6198
Sinzheim	151	61	9	6	30	23	105	280	397	410	66	46	101	62	65	47	37	47	20	51	981	1033
Wiesloch	4	3	9	9	33	44	158	180	233	210	51	54	48	47	51	51	49	78	41	48	677	724

(Fortsetzung des Textes von Seite 243.)

Hiernach ergeben sich für den durchschnittlichen Eintrag

bei den	für	für Gewerbe-	für sonstige	im Ganzen
	Landwirth- e	treibende zc.	Personen	
	M.	M.	M.	M.
bedungenen Pfandrechten	2 881	8 992	16 020	7 310
richterlichen	827	1 651	3 000	1 362
Vorzugsrechten	1 090	3 361	5 817	2 155
und zwar				
bei den Kaufschillingen	950	3 285	5 863	2 054
" " Gleichstellungen	2 662	4 288	5 188	3 343
überhaupt	1 281	4 426	8 262	2 958.

Nach diesen Darstellungen kommen nahezu drei Viertel aller Einträge (73,9 %) und mehr als die Hälfte der Schuldsomme (53,8 %) auf die Vorzugsrechte, davon allein 68,1 % bezw. 47,3 % auf die Kaufschillinge. An zweiter Stelle stehen die bedungenen Pfandrechte, welche zwar nur 17,0 % der Einträge, dagegen 42,0 % der Schuldsomme ausmachen. Die richterlichen Pfandrechte sind bei den Einträgen mit 9,1 %, bei der Schuldsomme mit nur 4,2 % betheiligt. Dementsprechend ist der durchschnittliche Eintragsposten am größten bei den bedungenen, am geringsten bei den richterlichen Pfandrechten, und zwar beträgt derselbe bei ersteren mehr als das Fünffache der letzteren und mehr als das Dreifache der Vorzugsrechte.

Bei den bedungenen und richterlichen Pfandrechten entfällt auf die Gewerbetreibenden die höchste Zahl der Einträge, bei den Vorzugsrechten sind die Landwirth mit den meisten Einträgen belastet. Der größte Schuldbetrag kommt bei allen drei Pfandrechtsarten auf die Gewerbetreibenden. Das Verhältniß der durchschnittlichen Schuldbetrag in Bezug auf die Erwerbsklassen der Schuldner entspricht auch innerhalb der Pfandrechtsarten dem schon vorstehend für die Pfandeinträge des Jahres 1894 überhaupt festgestellten.

An der Zunahme der Zahl der Gesamteinträge und der Schuldsomme gegen das Vorjahr sind nur die bedungenen Pfandrechte und die Vorzugsrechte betheiligt, während die richterlichen Pfandrechte erfreulicher Weise sowohl an Zahl als im Betrage eine weitere erhebliche Abnahme (um 772 Einträge und 660 000 M. oder 12,9 bezw. 8,5 %) erfahren haben. Den Schuldbetrag der bedungenen Pfandrechte ausgenommen, sind die Zahlen des Jahres 1894 für die Pfandrechtsarten durchweg geringer als der Jahrzehntsdurchschnitt, und zwar relativ am erheblichsten bei den richterlichen Pfandrechten. Dagegen ist bei allen Pfandrechtsarten der durchschnittliche Betrag eines Eintrags im Jahr 1894 größer als im Vorjahr und im Jahrzehntsdurchschnitt. Die folgende Uebersicht gibt diese Durchschnittsposten für die einzelnen Jahre des letztverflossenen Jahrzehnts im Einzelnen.

Die durchschnittliche Höhe eines Eintrags belief sich

im Jahr	bei den	bei den	bei den Vor-	und zwar bei den		im Ganzen
	bedungenen	richterlichen		Kauf-	Gleichstellungs-	
	Pfandrechten auf	auf	zugsrechten auf	schillingen auf	geldern auf	auf
	M.	M.	M.	M.	M.	M.
1894	7 310	1 362	2 155	2 054	3 343	2 958
1893	6 434	1 296	2 136	2 040	3 370	2 748
1892	6 684	1 510	1 964	1 844	3 576	2 651
1891	6 723	1 304	1 982	1 835	3 905	2 608
1890	7 987	1 200	2 248	2 090	4 165	3 000
1889	7 671	968	2 508	2 429	3 490	3 073
1888	7 707	943	2 156	2 025	3 775	2 822
1887	6 545	1 047	2 163	2 105	2 847	2 709
1886	6 192	1 085	1 938	1 832	3 300	2 435
1885	4 864	1 013	1 850	1 715	3 420	2 171
im Durchschnitt						
1885/94	6 849	1 151	2 110	1 997	3 523	2 720.

Außer den in die Tabellen 2a und 2b aufgenommenen Verhältnissen wurden auch die Entfremdungsarten und die Pfandgegenstände ermittelt.

In ersterer Beziehung wurden — abgesehen von den in dieser Hinsicht jeweils getrennt dargestellten Vorzugsrechten — im Jahr 1894 gegen bedungenes und richterliches Pfand 11 887 Darlehen im Betrage von 68 657 000 M., 941 Bürgschaften und Sicherstellungen im Betrage von 6 998 000 M., 2002 Schuldbetrag sonstiger Rechtsforderungen (Ankauf von

Waaren, Lebensbedürfnissen, Vieh u. auf Kredit, Straferhebungskosten, Eintrag von Gleichstellungsgeldern auf richterliches Urtheil u.) im Betrage von 1 870 000 M eingetragen.

Auf die Berufsclassen und die Pfandrechtsarten vertheilen sich diese Zahlen in folgender Weise:

	Landwirthe			Gewerbetreibende u.			Sonstige Personen			Im Ganzen			
	Einträge Zahl	Betrag in 1000 M	%	Einträge Zahl	Betrag in 1000 M	%	Einträge Zahl	Betrag in 1000 M	%	Einträge Zahl	Betrag in 1000 M	%	
Darlehen	bed. Pfand.	3 392	9 871	83,0	4 919	42 820	80,7	675	11 100	88,4	8 986	63 791	82,3
	richterl. "	1 275	1 256	10,5	1 493	3 317	6,2	133	293	2,3	2 901	4 866	6,3
		4 667	11 127	93,5	6 412	46 137	86,9	808	11 393	90,7	11 887	68 657	88,6
Bürgschaft	bed. Pfand.	107	218	1,9	424	5 234	9,9	67	841	6,7	598	6 293	8,1
	richterl. "	154	135	1,1	170	376	0,7	19	194	1,6	343	705	0,9
		261	353	3,0	594	5 610	10,6	86	1 035	8,3	941	6 998	9,0
Sonst. Rechts- forderungen	bed. Pfand.	15	36	0,3	34	295	0,6	6	42	0,3	55	373	0,5
	richterl. "	709	378	3,2	1 198	1 030	1,9	40	89	0,7	1 947	1 497	1,9
		724	414	3,5	1 232	1 325	2,5	46	131	1,0	2 002	1 870	2,4
Uebersicht		5 652	11 894	100,0	8 238	53 072	100,0	940	12 559	100,0	14 830	77 525	100,0

Sonach stammen die Pfandschulden sowohl bei den bedungenen als auch bei den richterlichen Pfandrechten zum weitaus größten Theile von Darlehen, der Natur dieser Pfandrechtsart entsprechend am hervorragendsten bei den bedungenen Pfandrechten. Diese Verhältnisse waren in den Vorjahren ganz ähnliche.

In der nachstehenden Uebersicht sind für das Jahr 1894 die Pfandgegenstände in gleicher Weise wie im Vorjahr dargestellt. Auch wurden derselben wieder die bezüglichen Ergebnisse der 9 vorhergegangenen Erhebungsjahre beigelegt. Hierbei sei auf die ausführliche Erläuterung dieser Zahlen und Verhältnisse in der vorjährigen Nummer 13 dieser Veröffentlichung verwiesen und ergänzend nur bemerkt, daß für das Jahr 1894 erstmals auch der Flächeninhalt des durch richterliche Pfandrechte belasteten Geländes (landwirthschaftl. Grundstücke und Wald) allgemein festgestellt und in der Uebersicht berücksichtigt ist. Die bezüglichen Flächenangaben für die 9 Vorjahre sind somit ohne letztere Pfandobjekte zu verstehen.

Art der Pfandrechte:		Gebäude		Vaufläche, Gewerbeanlagen		Landwirthschaftliches Gelände in Hektar		Wald in Hektar	
		Zahl	Fläche	Zahl	Fläche	Zahl	Fläche	Zahl	Fläche
Bedungene Pfandrechte	bei Einträgen überhaupt	7 410	124	124	6 077	—	318	—	—
	darunter Doppelbelast.	278	2	2	58	—	15	—	—
	verschied. bei Einträgen	7 132	122	122	6 019	9 412	303	1 102	—
Richterliche	bei Einträgen überhaupt	3 569	76	76	3 984	—	334	—	—
	darunter Doppelbelast.	857	27	27	811	—	132	—	—
	verschied. bei Einträgen	2 712	49	49	3 173	4 858	302	633	—
Vorzugsrechte	bei Einträgen überhaupt	7 468	744	744	35 591	—	2 323	—	—
	darunter Doppelbelast.	204	29	29	248	—	58	—	—
	verschied. bei Einträgen	7 264	715	715	35 343	20 326	2 265	5 280	—
Im Ganzen im Jahr 1894	bei Einträgen überhaupt	18 447	944	944	45 652	—	3 075	—	—
	darunter Doppelbelast.	1 339	58	58	1 117	—	205	—	—
	verschied. bei Einträgen	17 108	886	886	44 535	34 596	2 870	7 015	—
" " 1893	" " "	17 518	807	807	44 467	30 250	2 685	6 590	—
" " 1892	" " "	18 029	823	823	48 195	31 264	2 742	5 389	—
" " 1891	" " "	18 736	953	953	48 195	32 745	2 742	7 029	—
" " 1890	" " "	19 609	989	989	48 195	32 817	2 742	6 830	—
" " 1889	" " "	20 231	912	912	48 195	32 048	2 742	6 560	—
" " 1888	" " "	19 728	1 065	1 065	48 195	33 095	2 742	6 805	—
" " 1887	" " "	18 850	1 089	1 089	48 195	31 711	2 742	7 324	—
" " 1886	" " "	18 423	1 073	1 073	48 195	33 059	2 742	5 909	—
" " 1885	" " "	16 727	827	827	48 195	32 666	2 742	5 707	—

Die Gesamtzahl der im Großherzogthum vorhandenen Gebäude (überbauten Grundstücke) beträgt zur Zeit etwa 231 000, die Gesamtfläche 1 508 000 ha, die landwirthschaftliche Fläche 880 000 ha, der Wald 550 000 ha. Darnach haben im Jahr 1894 etwa 7,4 % der Gebäude und 2,8 % der Gesamt- bzw. 3,9 % der landwirthschaftlichen Fläche und 1,3 % der Waldfläche als Pfandgegenstände gedient.

Schließlich ist noch das Verhältniß der neuen Pfandeinträge zur Einwohnerzahl und zum liegenschaftlichen Steuerkapital in der folgenden Uebersicht veranschaulicht. Es wurden eingetragen

	1885	1886	1887	1888	1889	1890	1891	1892	1893	1894
auf 1 Einwohner										
an										
bedingenen Pfandbeiträgen	24,7	33,6	38,0	44,4	46,0	45,6	38,3	38,6	35,7	42,5
richterlichen "	4,0	4,7	4,7	4,9	5,2	5,4	5,3	5,8	4,7	4,3
Vorzugsrechten	51,1	56,4	58,5	59,6	71,7	60,9	57,2	54,0	53,2	54,5
und zwar										
an Kaufschillingen	43,8	49,5	52,5	51,8	64,3	52,3	49,2	47,2	47,2	47,8
„ Gleichstellungsgeldern	7,3	6,9	6,0	7,8	7,4	8,6	8,0	6,8	6,0	6,7
im Ganzen	79,8	94,7	101,2	108,9	122,9	111,9	100,7	98,4	93,6	101,3
auf 100 M liegendes steuerbares Vermögen										
an										
bedingenen Pfandbeiträgen	1,7	2,4	2,7	3,1	3,2	3,2	2,6	2,6	2,4	2,8
richterlichen "	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3
Vorzugsrechten	3,6	4,0	4,1	4,2	5,0	4,2	4,0	3,7	3,6	3,7
und zwar										
an Kaufschillingen	3,1	3,5	3,7	3,7	4,5	3,4	3,4	3,2	3,2	3,3
„ Gleichstellungsgeldern	0,5	0,5	0,4	0,5	0,5	0,8	0,6	0,5	0,4	0,4
im Ganzen	5,6	6,7	7,1	7,7	8,6	7,8	7,0	6,7	6,3	6,8

Die im Jahr 1894 auf 1 Einwohner und auf 100 M Steuerkapital entfallenden Schuldbeiträge übersteigen hiernach zwar diejenigen der drei bzw. zwei Vorjahre, aber immerhin noch erfreulicher Weise nicht diejenigen des Jahrzehntsdurchschnitts mit 101,3 bzw. 7,0 M.

b. Pfandstriche.

In diesem Abschnitt sind zunächst — wie in den Vorjahren — nur die Striche auf besondere Bewilligung, auf richterliche Verfügung und infolge der allgemeinen Vereinigung von Grund- und Pfandbüchern behandelt, wie solche in Tabelle 2b (S. 245/51) aufgeführt sind. Die im Jahr 1894 erfolgten Pfandstriche nach § 20 des Gesetzes vom 29. März 1890, die Vorzugs- und Unterpfandsrechte betreffend, kommen erst am Ende dieses Abschnitts besonders zur Darstellung und Besprechung, da ein Zuschlag dieser durch eine außerordentliche, einmalige Maßnahme veranlaßten Streichungen zu den alljährlich vorkommenden regelmäßigen Strichen die Vergleichung der 1894er Erhebungsergebnisse mit den Vorjahren stören würde.

Es wurden im Jahr 1894: 74 624 Pfandbeiträge gestrichen bzw. deren Schuldbetrag gemindert, davon 40 759 (54,6 %) auf besondere Bewilligung oder Beantragung, 895 (1,2 %) auf richterliche Verfügung und 32 970 (44,2 %) bei allgemeinen Vereinigungen von Grund- und Pfandbüchern. Soweit sich feststellen ließ, wurden in 167 Fällen (bei bedingenen Pfandrechten in 72, bei richterlichen in 22 und bei den Vorzugsrechten in 73 Fällen) Pfandbeiträge gestrichen die für eine und dieselbe Schuld in den Pfandbüchern mehrerer Gemerkungen vollzogen waren sodaß nur bei 74 457 Pfandstrichen verschiedene Schuldbeträge ganz oder theilweise zum Strich gelangten. Der Geldbetrag der gestrichenen Forderungen belief sich auf 116 951 000 M, davon kamen auf die besonderen Bewilligungen 93 321 000 M (79,8 %), auf die richterlichen Verfügungen 2 261 000 M (1,9 %), auf die allgemeinen Vereinigungen 21 369 000 M (18,3 %).

Hinsichtlich der Art des Pfandbeitrages betrafen von den gestrichenen Beiträgen, 10 526 oder 14,1 % bedingene, 9658 oder 12,9 % richterliche Pfandrechte und 54 440 oder 73,0 % Vorzugsrechte für Kaufschillinge und Gleichstellungsgelder; die gestrichenen Summen betragen 38 188 000 M (32,7 %) an bedingenen, 6 929 000 M (5,9 %) an richterlichen Pfandrechten, 71 834 000 M (61,4 %) an Vorzugsrechten. Die letzteren lassen sich für die Pfandstriche auf besondere Bewilligung und richterliche Verfügung in Kaufschillinge und Gleichstellungen zerlegen, während für die infolge von allgemeinen Vereinigungen gestrichenen Vorzugsrechte eine solche Unterscheidung zur Zeit noch nicht gemacht werden kann. Von den auf besondere Bewilligung und richterliche Verfügung gestrichenen Vorzugsrechten in Höhe von 54 538 000 M waren 47 135 000 M Kaufschillinge und 7 403 000 M Gleichstellungsgelder.

Aus den vorstehenden Angaben ergibt sich ein durchschnittlicher Betrag des Pfandstrichs im Allgemeinen von 1567 M, bzw. für die drei Streichungsarten von 2290 M, 2526 M und 648 M und für die drei Pfandrechtsarten von 3628 M, 717 M und 1320 M.

Nach dem Berufs- und Erwerbsstande, welchem die Schuldner zur Zeit des Eintrags angehörten, kamen von der auf besondere Bewilligung und auf richterliche Verfügung gestrichenen